

## **Die neu zusammengesetzte Geschäftsleitung hat sich konstituiert.**

Am 2. April traf sich die neu zusammengesetzte Geschäftsleitung (GL) der IG Volkskultur Schweiz (IGVS) erstmals unter dem Präsidium von Nationalrat Albert Vitali in Altdorf.

### **Strategie und Zielsetzungen**

Die IGVS vertritt als nationaler Dachverband die Interessen der Schweizerischen Laienverbände nach aussen gegenüber der Bundespolitik, den verschiedenen Institutionen und den Medien. In einem neu zu schaffendem Leitbild sollen Strategie und Zielsetzungen aufgezeigt werden.

### **Totalrevision der Statuten**

Die Statuten der IGVS müssen neu angepasst werden, worin die Kompetenzen, Pflichten und Rechte aller Beteiligten geregelt werden.

### **Finanzen**

Aufgrund der Leistungsvereinbarung mit der Pro Helvetia ist der Volkskulturfonds bis 2015 bewilligt, wobei jährlich für Nachwuchsförderungs-Projekte 100'000 Franken zur Verfügung stehen. Erste Gesuche liegen bereits zur Beurteilung durch die Vergabekommission vor. Die GL erarbeitet deshalb ein Budget mit einer entsprechenden Finanzplanung für die kommenden drei Jahre.

### **Mitwirkung der Mitgliederverbände**

Die IGVS will einerseits den engen Kontakt zu ihren Mitgliederverbänden weiterhin pflegen und andererseits noch intensivieren, um auf die speziellen Bedürfnisse und Wünsche eingehen zu können. Die GL plant diesbezüglich einen Workshop mit allen Mitgliederverbänden.

### **Geschäftsleitung**

Anlässlich seiner ersten Sitzung nach der letzten Hauptversammlung hat sich die Geschäftsleitung wie folgt konstituiert:

Präsident	Albert Vitali
Vizepräsident	Ueli Nussbaumer
Kassier	Markus Steiner
Medien	Gody Studer
Termine und Anlässe	Robert Rügger
Homepage und Vernehmlassungen (inhaltlich)	Pius Knüsel
Geschäftsstelle, Aktuar, Protokoll, Homepage (administrativ)	Markus Brülisauer (ohne Stimmrecht)